

Ein grenzenloses Herbstfest im alten Gemäuer

Das Café Out of Bounds in Kreuzlingen feierte mit einem Herbstfest das 4jährige Bestehen. Angebote wie das Philosophische Café oder ein Tanzkurs wurden am Samstagnachmittag den Gästen näher gebracht. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit und diskutierten oder tanzten gleich mit.

DESIRÉE MÜLLER

KREUZLINGEN. Antje Nesensohn schaut sich im Café um und lächelt glücklich. «Seit zwei Uhr ist hier Vollbetrieb». Nebst den Stammgästen erkennt die Gründerin von «Out of Bounds» unter den munter redenden und Kürbissuppe schlürfenden Gästen viele neue Gesichter.

Kinder mit bunt bemalten Gesichtern rennen an ihr vorbei und steuern auf die grosszügige Spielecke mit eigener Kinderküche zu. Nesensohn lacht und

zeigt in den hinteren Teil des Cafés. «Dort findet grad unser Philosophisches Café statt.»

Debatte über Freundschaft

Kleine Bistrotische wurden zu einer langen Tafel zusammengestellt. Zwanzig konzentriert dreinblickende Gäste richten ihre Aufmerksamkeit auf einen älteren Herrn am Mikrophon. Eine Stunde lang diskutieren die Gäste über ihre Erfahrungen zum Thema Freundschaft. «Ich bin zum ersten Mal hier», erzählt Patricia Rahn und schaut sich in



Bild: Desirée Müller

Die Gäste beteiligen sich an der Diskussion im philosophischen Café.

dem elegant dekorierten Raum um. Sie findet das Angebot des Philosophischen Cafés und das Ambiente beeindruckend.

Einmal im Monat kommt der Konstanzer Philosoph Wolfgang Kronberger ins «Out of Bounds» und spricht mit den Gästen über die wichtigen Fragen im Leben. Ohne Gage versteht sich. So wie alle kreativen Köpfe im Café.

Zeit für heisse Rhythmen

Punkt fünf Uhr erhebt sich die Philosophen-Gruppe. Die meisten verschwinden nach einem

hastigen Blick auf die Uhr durch die Hintertür. Gefolgt von weiteren Gästen. «Der Salsa-Kurs beginnt in einer Minute im obersten Stock», lüftet Antje Nesensohn das Geheimnis.

Tanzlehrer Toni wartet bereits auf die Gästeschar und macht grosse Augen, als sich der Saal innert Sekunden füllt. Hobbytänzerin Nicole ist begeistert. Sie dreht sich im Kreis und lacht. «Ich plane nie etwas in meinem Leben. Ich bin hier per Zufall rein gestolpert und find's Klasse», erzählt die Konstanzerin.